

J.N. 40206

N. 102

Leiden, 2. November. 67.

Ueurer Freund!

Ihre Briefe waren mir sehr angenehm
und Ihr Telegramm nicht unangenehm. Da wir hier wären
gestern gerade zu der jährlichen Convention gekommen, und
das meine Kind in dem alltagswunderlichen Verbau aufge-
nommen wurde, so hat auch Folge und geringerer Verbau ist.
Ihre Gefühle ist mir herzlich willkommen, der neuen Liebe bewacht
über jedem Augenblick hinweg, die Frau nicht zum nachmalen
mit wenig außerhalb. Denn wird eines wieder die äußerliche
Nichts bei mir ankommen, die der inneren entspricht. In diesen
inneren Nihilis streben die Zukunft an der Stelle nicht und
nicht ab, und wenn etwas dazu beitragen konnte, mich nach der
wegliffen Teile des Geistes zu locken, was Alles gemacht wird
und nicht mehr bewiesen werden kann, so ist es der Wirklichkeit Ruge's
und die Gültigkeit der Vernunft fordern, die ist in der Gestalt Hegel's
erkennen ist. Die Vernunft ist die tiefste Ursache der Welt, welche die Natur
dem Menschen stellt der Justiz gab, der eine weisen Gabe ist, weil
er nicht immer kann, und es wieder lieber die Nase der dem Lärm
widerstande Schuld, oder der das Giftband zerstreuen können

Epitologisch magtkoren, alt die "abshute Jdan". Das Luy Ruge
ist mir wuyl, weil ab unig dinstig magt unig kainen Herunflaren von
Ebart bid Lilelius

(Der arstern ericunt mir an Prof. Pfeiffer, dem ich ich gerdankt.
Minister Hye, dem ich dinstig dem ich besundersden de. Nowotay unindig
dankon bin, bid dinstig mir zu sagen, das er, Hye, sich unindig
forn, die Galagenaid esfallen selb, mir unindig zu erffinan, das ich
uber das gerdankt unindig dinstig dinstig gerdankt. Meines
dankbarkeit fur Prof. Pfeiffer ist dinstig unig unindig gerd, gerdigst
weil die mir kainen, das er sich unindig kainen, das er aber unig
sichigigigig, weil die kainen kainen dinstig an mir vor mir kainen
und dinstig unig die "Hater der dinstig dinstig" sich befindet
dinstig ist mir der dinstig, ich zu dinstig, das will kainen, aber
die gerdankt mir die dinstig dinstig unig gerdankt.)
Ich dinstig dinstig mir so gerd, alt ich unindig dinstig dinstig
und dinstig fur die dinstig, was ich unindig dinstig dinstig
kainen, alt fur die "dinstig", was dinstig bin ich. Das dinstig dinstig

Concordia-Gebüde erwartet ich mit Spannung In der That war
ab mir ein angenehmer und mir nicht unbekannter Momenat, wenn ich
mir als Dichter einige Ausarbeitung gefallen lasse. Mir fiel natürlich ein,
als ich abernachst bei uns Hauptstad über Rückert angeknüpft hat, der
sich während seines letzten 15 Lebensjahre sehr über Varnhagens Pöbelung
belegte: Der Dichter sagt zu seinem Dichter:
"du lebst - so gähest du dein Gebüde."
Denn dich wirst bald, mein guter Mann,
Lauden ich dich kenne kannt.

Ich möchte gerne wissen was dir und was Prof. Pfaffers aus einem Lese-
beitung der Gedichte von Niendorf (3. Auflage, Berlin, Geringer 1867)
sollen

(Lauden einander sich "nach Art der Jänkchen". Falls der Mensch der
geringste Forderung, so würde er mindestens aus goldenen Dämonen haben
vorgetragen lassen, bevor er über das Justizial gesprochen hätte. Denn
welche Aufsichten von der Aufsicht sind welche Dicht! Man kann aber dieses
wiederholte Mal mit allem Ungenügen, wenn es möglich ist, denn
gehört wird, wie dieses Franz mit einem Häufigen und Louis
Philippe mit einem Dagestern.

Ich hab Sie mir danken wollen, mirs Notzellen, Aufsätze etc
habe ich Sie zu Mme Ida Fleisch unter meiner Adresse zu danken.
Sie wird binnen acht Tagen allerlei an mich zu Hülfe sehen und
was für mich kommt gerne beitragen.

Leben Sie recht gesünder, freyliche Grüße von Land zu Land Ihre

Hlandesmann

Ruge befallt ich bei Ausgang, wenn Sie es nicht für gut
vorsehen

